

	<p>Object: Beglaubigte Abschrift Heiratsurkunde für Alfred Karl Willy Friedrich und Helene Prilloff, 8. Mai 1941</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis- boerde.de</p> <p>Collection: Archivalien</p> <p>Inventory number: A_3290</p>
--	---

Description

Blatt im A4-Hochformat, beidseitig bedruckt und beschrieben.

Inhalt: Vordruckformular einer Heiratsurkunde des Standesamtes, das handschriftlich mit schwarzer Tinte zu einer beglaubigten Abschrift aus dem Heiratsregister umgewandelt wurde.

Text: "Bb. 2/3 // Beglaubigte Abschrift aus dem // Heiratsregister // des Standesamtes zu Wolmirstedt // Nr. 21 // Wolmirstedt, am achtzehn ten // September // tausend neunhundert sechs und zwanzig // Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Ehe- // schließung: // 1. der Zimmermann Alfred Karl Willy Friedrich, // evangelischer Religion, Preuße // der Persönlichkeit nach // bekannt, // geboren am sechs ten März // des Jahres tausend acht hunder fünf und neunzig // zu Wolmirstedt // Geburtsregister Nr. 39 des Standesamts in Wolmirstedt // wohnhaft in Wolmirstedt; // 2. die Helene Prilloff, ohne Beruf, evangelischer // Religion, Preußin, // der Persönlichkeit nach // bekannt, // geboren am sechzehn ten Mai // des Jahres tausend neun hundert und zwei // zu Wolmirstedt // Geburtsregister Nr. 53 des Standesamts in Wolmirstedt // wohnhaft in Wolmirstedt /// Als Zeugen waren zugezogen und erschienen: // 3. der Malermeister Karl Prilloff, // der Persönlichkeit nach // bekannt, // 53 Jahre alt, wohnhaft in Wolmirstedt // 4. der Barbierherr Wilhelm Friedrich // der Persönlichkeit nach // bekannt, // 62 Jahre alt, wohnhaft in Wolmirstedt // Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nacheinander // die Frage: // ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen. // Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach // hierauf aus: // daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig ver- // bundene Eheleute seien. // Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben // Alfred Karl Willy Friedrich // Helene Friedrich geborene Prilloff // Karl Prilloff _ Wilhelm Friedrich // Der Standesbeamte // Haselhorst // Die Übereinstimmung mit den Eintragungen im Hei- // ratsregister wird hiermit beglaub- // igt. // Wolmirstedt, am 8. Mai 1941. // Der Standesbeamte. // Müller."

Vorderseite oben links abgestempelte, grüne Wertmarke in Höhe von 60 Reichspfennig, Stempelabdruck: "8. Mai 1941".

Rückseite unten links violetter Stempelabdruck: Stempelbild: Adler auf Eichenlaubkranz mit Hakenkreuz, Umschrift: "Standesbeamter // in Wolmirstedt (Kreis Wolmirstedt).

[Anmerkung: Dieses Objekt mit nationalsozialistischem Emblem ist ausschließlich als Zeitzeuge veröffentlicht - nicht zur Verherrlichung der NS-Zeit.]

Basic data

Material/Technique:	Papier, Tinte, Klebstoff / Druck, Handschrift, Klebung, Stempelabdruck
Measurements:	L: 29,7 cm x B: 21 cm

Events

Was used	When	20. century
	Who	Alfred Karl Willy Friedrich (1895-1965)
	Where	Wolmirstedt
Was used	When	20. century
	Who	Helene Friedrich (1902-1984)
	Where	Wolmirstedt
Issued	When	May 8, 1941
	Who	Standesamt Wolmirstedt
	Where	Wolmirstedt
Mentioned	When	
	Who	Friedrich Haselhorst (1872-1940)
	Where	
Mentioned	When	
	Who	Wilhelm August Carl Prilloff (1873-1944)
	Where	
Mentioned	When	
	Who	Wilhelm Friedrich (Barbier) (1865-)
	Where	

Keywords

- Deed
- Eagle
- Family tree

- Nazism

Literature

- Bonewitz, Jörg (2017): Bürgermeister Friedrich Haselhorst: Das unrühmliche Ende einer Beamtenlaufbahn. Haldensleben